

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Santhera schliesst Aktientauschvereinbarung über CHF 5 Millionen ab

Pratteln, Schweiz, 10. Januar 2023 – Santhera Pharmaceuticals (SIX: SANN) wird durch einen Aktientausch Idorsia-Aktien im Gegenwert von CHF 5 Millionen erhalten, die Santhera nach eigenem Ermessen zur Deckung des kurzfristigen Finanzbedarfs verkaufen kann. Nach Abschluss der Transaktion wird Idorsia 17,7% des eingetragenen Aktienkapitals von Santhera halten.

Im Rahmen dieser Transaktion wird Idorsia Pharmaceuticals Ltd 5'529'016 Santhera-Aktien zum Preis von CHF 0.9043 pro Aktie erhalten, was dem volumengewichteten Fünf-Tage-Durchschnittskurs (VWAP) per Ende 9. Januar 2023 entspricht, abzüglich eines Abschlags von zwanzig Prozent. Zusätzlich erhält Idorsia 2'211'607 Optionsscheine (oder 0,4 Optionsscheine pro erhaltene Santhera-Aktie), von denen jeder zu einem Ausübungspreis von CHF 0.9043 jederzeit und nach dem Ermessen von Idorsia, jedoch spätestens bis am 9. Januar 2025, in eine Santhera-Aktie ausübbar ist.

Im Gegenzug erhält Santhera 346'500 Idorsia-Aktien, die Santhera nach eigenem Ermessen zur Deckung des kurzfristigen Finanzbedarfs verkaufen kann. Unter Anwendung des Schlusskurses pro Idorsia-Aktie von CHF 14.43 per 9. Januar 2023 beläuft sich der entsprechende Barwert dieser von Santhera zu erhaltenden Idorsia-Aktien auf rund CHF 5 Millionen.

Nach Abschluss der Aktientauschtransaktion wird Idorsia insgesamt 13'011'275 Santhera-Aktien, die 17,7% des eingetragenen Santhera-Aktienkapitals entsprechen, und 3'305'357 Optionsscheine (4,5% des eingetragenen Santhera-Aktienkapitals) halten.

Über Santhera

Santhera Pharmaceuticals (SIX: SANN) ist ein Schweizer Spezialitätenpharmaunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Vermarktung von innovativen Medikamenten für seltene neuromuskuläre und pulmonale Erkrankungen mit hohem medizinischem Bedarf konzentriert. Das Unternehmen besitzt eine exklusive Lizenz für alle Indikationen weltweit für Vamorolone, ein dissoziatives Steroid mit neuartiger Wirkungsweise, das in einer Zulassungsstudie bei Patienten mit DMD als Alternative zu Standardkortikosteroiden untersucht wurde. Santhera hat bei der amerikanischen Arzneimittelbehörde FDA einen Zulassungsantrag (NDA) und bei der europäischen Arzneimittelbehörde (EMA) ein Zulassungsgesuch (MAA) in Überprüfung für Vamorolone zur Behandlung von DMD. Die klinische Pipeline umfasst auch Lonodelestat zur Behandlung von zystischer Fibrose (CF) und anderen neutrophilen Lungenkrankheiten. Santhera hat die Rechte an ihrem ersten zugelassenen Produkt, Raxone® (Idebenone), ausserhalb Nordamerikas und Frankreichs zur Behandlung von Leber hereditärer Optikusneuropathie (LHON) an die Chiesi-Gruppe auslizenziiert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.santhera.com.

Raxone® ist eine Marke von Santhera Pharmaceuticals.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

public-relations@santhera.com oder

Eva Kalias, Head Investor Relations & Communications

Telefon: +41 79 875 27 80

eva.kalias@santhera.com

Haftungsausschluss / Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren der Santhera Pharmaceuticals Holding AG dar. Diese Publikation kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen über das Unternehmen und seine Geschäftstätigkeit enthalten. Solche Aussagen sind mit bestimmten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Die Leser sollten sich daher nicht in unangemessener Weise auf diese Aussagen verlassen, insbesondere nicht im Zusammenhang mit Verträgen oder Investitionsentscheidungen. Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

###